



Termine

Brackwede

Silja Frank, Acryl und Mischtechniken, 9.00 bis 14.00, Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200, Tel. 4 04 20 59.

Werke von Regina und Bertold Franz, 16.00 bis 19.00, Brackweder Kulisse, Germanenstr. 22.

Stadtteilbibliothek Brackwede, 10.00 bis 13.00, 15.00 bis 18.00, Germanenstr. 17, Tel. 5 1- 52 12.

Eclipse - Biss zum Abendrot, 20.00, Melodie-Filmtheater, Kölner Str. 40, Tel. 44 24 89.

Kinder- und Jugendzentrum Stricker, 13.00 Mittagstisch, 14.00 Hausaufgabenhilfe, 15.00-17.00 Spiel und Spaß, 17.00-22.00 Jugendbereich ab 12 J., Gaswerkstr. 39, Tel. 9 47 38 66.

Kolpingjugend-Freitagnachmittag, 16.30 bis 18.00 Kindergruppe Die Hampelmännchen (ab 6 Jahre), Kindertanzgruppe Star Planet (ab 9 Jahre), Kindergruppe Die Brüllaffen (ab 8/9 Jahre), Herz-Jesu-Kirche, Mackebenstr. 17.

HoT Ummeln, 13.30 - 17.00 offener Mittagstisch und Hausaufgabenhilfe, 17.00 - 20.00 offener Treffpunkt, 15.00 - 17.00 Speedy, 16.00 - 18.00 Leseratten, Queller Str. 189.

Hausaufgabenbetreuung, 15.00 bis 18.00, Stadtteilbibliothek Brackwede, Germanenstr. 17, Tel. 5 1- 52 12.

Blaues Kreuz Brackwede, Haupt-Gruppenabend, 19.00, Stadtring 52a, Tel. 44 93 27.

Astronomie-Abend, 20.00, Gymnasium Brackwede, Sternwarte, Beckumer Str. 10, Tel. 44 42 25.

Neue Schanze, 9.30 internationale Tänze ab 50; 11.30 gemeinsamer Mittagstisch (Anm. erf.); 14.30 Canasta; 16.30 Gitarrengruppe, 15.00 Treffen der Seniorenhilfe, Diakonieverband, Begegnungs- und Servicezentrum, Auf der Schanze 3, Tel. 55 75 66 17.

Eine-Welt-Laden Ummeln, geöffnet, 16.00 bis 18.00, Queller Str. 189.

Glückstalerlage, 17.00 Kirches auf der Hauptstraße, Eröffnung, Werbe- und Interessengemeinschaft Brackwede.

Wir sind für Sie da!

NW Brackwede

Hauptstraße 58
33647 Bielefeld
Tel. (05 21) 4 89 55-0
Fax (05 21) 4 89 55-15
bielefeld-sued@neue-westfaelische.de

Redaktion:
Sebastian Kaiser (bast) 4 89 55-21
bast@neue-westfaelische.de

Brackwede:
Thomas Kopsieker (tok) -22
tok@neue-westfaelische.de

Senne/Sennestadt:
Silke Kröger (sik) -23
sik@neue-westfaelische.de

Geschäftsstelle:
Uwe Körtge -10

Geschäftsanziegen:
Monika Trautmann -11

Piano und Geige im Speisesaal

Sennestadt. Ein echter Hörge-nuss wird am kommenden Samstag, 9. Oktober, im Ernst-Barlach-Haus an der Rheinallee geboten. Um 10 Uhr erklingen im Speisesaal leichte klassische Stücke.

Zu Gast sind Reiko Nagai (Piano) und Sotirios Zisopoulos (Geige).



Unterstützen die Muskelschwund-Forschung: Die Stiftung von Siegfried und Irmgard Heimer finanziert der Bochumer Bergmannsheil-Klinik ein Lasermikroskop. Professor Matthias Vorgerd (rechts) kann mit dem unscheinbaren Gerät winzige Gewebeproben analysieren. FOTO: DAUM

Forschen in der Champions-League

Senner Stiftung finanziert 160.000 Euro teures Mikroskop

VON SEBASTIAN KAISER

Senne. Den Ursachen von Muskelschwund wollen Bochumer Forscher jetzt mit einem Spezialmikroskop auf die Spur kommen. Das Laserdissektions-Mikroskop, das seit kurzem im Universitätsklinikum Bergmannsheil im Einsatz ist, erlaubt deutlich genauere Untersuchungen von krankem Gewebe, als mit bisherigen Methoden. 160.000 Euro hat die Anschaffung des Gerätes gekostet. Finanziert wird es von der Heimer-Stiftung – mit Sitz in Senne.

Seit 2005 setzt sich die von Irmgard und Siegfried Heimer gegründete Stiftung für die Erforschung der Ursachen von Muskeldystrophie, für die Verbesserung von Therapiemöglichkeiten und die Betreuung von Erkrankten und ihrer Angehörigen ein. „In den letzten 60 Jahren hat sich in der Forschung kaum etwas bewegt“, sagt Siegfried Heimer (78), der selbst von Geburt an an der unheilbaren Krankheit leidet.

Als er 1995 in den Ruhestand ging, begann Heimer, sich für die Deutsche Muskelschwund-Hilfe (Hamburg) zu engagieren. Der studierte Jurist und Betriebswirt arbeitet im Vorstand des Vereins, der unter anderem die Weserberglandklinik in Höxter unterstützt. Jedes Jahr kommen rund 400 Menschen mit Muskel-

krankheiten aus ganz Deutschland in die Klinik, um sich behandeln zu lassen. „Darunter sind viele Kinder. Die meisten der Sechs- bis Zwölfjährigen sitzen schon im Rollstuhl, viele haben nur eine Lebenserwartung von 18 bis 20 Jahren. Es ist bewundernswert, wie die Kinder mit ihrem Schicksal umgehen“, sagt Heimer, der seit über 40 Jahren in Senne lebt. Obwohl er versucht, seine Muskelkraft durch gezielte Therapien, Gymnastik oder Schwimmen zu erhalten, ist er im Alltag stark auf die Unterstützung seiner Frau angewiesen.

Heimer stammt aus Güters-

loh, hat als selbstständiger Unternehmer Maschinen zur Herstellung von Betonfertigteilen vertrieben und war Gesellschafter von Firmen in Gütersloh.

2005 entschlossen sich Irmgard und Siegfried Heimer zur Gründung einer Stiftung. „Es ging uns darum, nachhaltig etwas für die Forschung zu tun“, so Heimer. Die Stiftung fördert nicht nur medizinische Entwicklungen, sie gehört heute zusammen mit der Uwe-Seeler-Stiftung und der Franz-Beckenbauer-Stiftung zu den Hauptförderern der Deutschen Muskelschwund-Hilfe.

Mit dem neuen Lasermikroskop können in der Bochumer Uni-Klinik jetzt winzige Proben erkrankten Muskelgewebes analysiert werden. Auf dem Computermonitor werden Proben dargestellt, auffällige Bereiche werden markiert und dann mittels Laser herausgeschnitten. So können Partikel, die nur tausendstel Millimeter groß sind, untersucht werden.

„Wenn wir Veränderungen des Gewebes besser verstehen, können wir unsere diagnostischen Möglichkeiten erweitern“, sagt Professor Matthias Vorgerd, Oberarzt am Bergmannsheil-Klinikum. Mit dem Mikroskop sei Forschung auf „Champions-League-Niveau“ möglich. „Es geht langfristig darum, Therapien zu entwickeln, die das Fortschreiten der Erkrankung verhindern.“

Schwund der Muskeln

Bei Muskelschwund (Muskeldystrophie) handelt es sich um Erbkrankheiten, die fast ausschließlich Männer erleiden. Es gibt rund 800 verschiedene Erkrankungsformen, bei denen Muskelzellen absterben oder Nerven in den Muskeln zugrunde gehen, wodurch die Muskeln verkümmern. Die Symptome lassen sich durch Bewegungstherapie lindern, die Krankheit selbst ist nicht heilbar und verläuft bei vielen Formen nach jahre- oder jahrzehntelanger Dauer letztlich tödlich.

Gospelgesang und Instrumentalmusik

Eckardtshiem. Der Gospelchor der Lukaskapelle gibt am Sonntag, 17. Oktober, ein Konzert in der Eckardtskirche. Auf dem Programm stehen Spirituals und neue geistliche Lieder.

Annette Vogelhuber und Rolf Westenfelder (Querflöten) spielen Sätze aus der „Grande Sonate“ für Flöte und Klavier sowie Duos von Friedrich Kuhlau, einem Flötisten aus dem 19. Jahrhundert.

Außerdem spielen Ulrike Westenfelder und Christian Gottwald auf zwei Klavieren Musik von Soler, Widor und Bach. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

50 Jahre Freundeskreis der Jugend in Europa

Jubiläumsfeier im Sennestadtthaus

Sennestadt. Der DJO-Freundeskreis (Deutsche Jugend in Europa) Bielefeld begeht in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass veranstaltet der Freundeskreis am Samstag, 13. November, eine Jubiläumsfeier im Bürgertreff des Sennestadtthauses am Lindemannplatz. Beginn ist um 15 Uhr.

Die Deutsche Jugend in Europa ist ein gemeinnütziger, überparteilicher und überkonfessioneller Jugendverband, der im Bereich der kulturellen und

politischen Jugendarbeit tätig ist. Er setzt sich für ein geeintes, demokratisches Europa ein, in dem der trennende Charakter von Grenzen überwunden ist.

Für den Bielefelder DJO-Freundeskreis gibt es kein genaues Gründungsdatum. In den Jahren 1959/1960 formierte sich aus den DJO-Jugendgruppen in Bielefeld der spätere DJO-Freundeskreis, in dem vor allem junge Familien zu Freizeiten an Wochenenden oder auch in den Ferien zusammenkamen.

Sich selbst verteidigen

Neue Kurse des Karate-Clubs Sennestadt

Sennestadt. Der Karate-Club Sennestadt 1970 (KCS) bietet vom 24. Oktober an wieder Selbstverteidigungskurse für Kinder und für Erwachsene an.

Der Kursus für Kinder startet um 17 Uhr, der für Erwachsene beginnt im Anschluss um 18.30 Uhr. Die sechswöchigen Kurse – jeweils 1,5 Stunden lang – finden im vereinseigenen Trainingsraum an der Paderborner Straße 138 statt. Vermittelt werden neben den rechtlichen Grundlagen zur Selbstverteidigung einfache verständliche Techniken, die gerade von „Normalbürgern“ auch gegen stärkere Angriffe angewandt werden können. Durch das im Kursus gewonnene Selbstvertrauen in die eigene physi-

sche und psychische Fähigkeit wird das Risiko geringer, in gewaltsame Konflikte verwickelt zu werden – denn der beste Kampf seit der, der nicht ausgefochten werden müsse, so der Club.

Kursleiter ist der Trainer des KCS, Bernd Stelzner, der Anmeldungen unter Tel. (0 52 05) 72 88 70, Handy 0171 3 25 52 92 oder E-Mail studiostelzner@aol.com entgegennimmt. Anmeldeformulare sind unter www.kc-sennestadt.de im Netz.

Da die Nachfrage groß ist, werden bereits in der Vergangenheit vorgenommene Anmeldungen bevorzugt behandelt. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist auf etwa 20 Personen beschränkt.

Kaffee und Live-Musik

AWO Senne stellt sich vor

Senne. Mit einem Tag der offenen Tür möchte der AWO-Ortsverein Senne am Sonntag, 17. Oktober, sich und seine Aktivitäten vorstellen.

Gelegenheit, die Arbeiterwohlfahrt und ihr Freizeitangebot kennenzulernen, besteht

von 14.30 bis 17 Uhr im Augusten-Rhäsa-Haus an der Stuttgarter Straße 25. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen und Waffeln gesorgt. Musikalische Unterhaltung bietet die Bad Salzufler Seniorenband „Die AWO-linos“.

Bis Montag Glückstaler-Sonderverkauf:
Das große Herbst-Sparvergnügen!
Diesen Sonntag bis 18.00 Uhr geöffnet!

25% auf alle Pflanzen!

- Gartenpflanzen
- Baumschulpflanzen
- Stauden
- Blühpflanzen
- Zimmerpflanzen
- Blumenzwiebeln
- und vieles mehr!



Neu: Weihnachtsmarkt 2010

Holen Sie sich jetzt die schönsten, modischsten und geschmackvollsten Deko-Ideen!

MÜHLENWEG

Bielefeld-Brackwede am Südring
Zufahrt IKEA
www.gartencenter-muehlenweg.de
Täglich 9-20 Uhr, Samstag 8-20 Uhr

Mein Garten-Center

Jeden Sonntag Erlebniseinkauf von 11-16 Uhr